

Absender:

**Faktion Bündnis 90 - DIE GRÜNEN im
Rat der Stadt**

20-12611

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Sachstand zur Planung des Kleine-Dörfer-Wegs

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.01.2020

Beratungsfolge:

Planungs- und Umweltausschuss (zur Beantwortung)

Status

05.02.2020

Ö

Sachverhalt:

Bereits im Haushalt 2017 wurden 50.000 € Planungsmittel für den Kleine-Dörfer-Weg zur Verfügung gestellt. Wie wir gehört haben, hat sich die Auftragsvergabe verzögert, weil sich auf die Aufschreibung hin zunächst kein geeignetes Planungsbüro beworben hat. Mittlerweile soll der Auftrag aber vergeben worden sein und es gibt ein Büro, das aktuell an den Planungen zum Kleine-Dörfer-Weg arbeitet. Der Kleine-Dörfer-Weg wurde zwischenzeitlich auch bei den Workshops zur Erarbeitung eines Tourismuskonzeptes für die Stadt Braunschweig diskutiert. Darüber hinaus könnte es aus unserer Sicht durchaus auch Synergieeffekte zwischen dem Kleine-Dörfer-Weg und dem städtischen Alltagsradwegenetz geben.

Vor diesem Hintergrund bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wann ist damit zu rechnen, dass die Verwaltung zumindest erste Ergebnisse zu diesen Planungen vorstellt?
2. Plant die Verwaltung, in die weiteren Schritte auch die interessierte Öffentlichkeit einzubeziehen, z.B. indem der Arbeitskreis zum Kleine-Dörfer-Weg, an dem Politik, Verwaltung und Verbände beteiligt waren, reaktiviert wird?
3. Wird bei den Planungen auch die Rolle des Kleine-Dörfer-Wegs sowohl für den Freizeit- als auch für den Alltagsverkehr berücksichtigt?

gez. Dr. Rainer Mühlnickel

Anlagen: keine